

20 Jahre Katamaran: So verändert er den Bodensee-Nahverkehr!

Erfahren Sie, wie der Katamaran zwischen Konstanz und Friedrichshafen seit 20 Jahren den Bodensee verbindet und nachhaltige Pläne hat.



Konstanz, Deutschland - Am 6. Juli 2025 jährt sich die erste Fahrt des Katamarans über den Bodensee bereits zum zwanzigsten Mal. Die Schnellfährverbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz hat sich in dieser Zeit als wertvoller Bestandteil des Nahverkehrs in der Region etabliert. Jährlich nutzen rund 400.000 Fahrgäste den Katamaran, der bis zu 30 Mal pro Tag die beiden Städte bedient. Eine echte Erfolgsgeschichte!

In den Anfangsjahren erlebte das Projekt einige Höhen und Tiefen. Ex-Minister Ulrich Müller (CDU) war einer der treibenden Kräfte hinter der Schiffsverbindung und bemerkte, dass zwischen den beiden größten Städten am Bodensee keine

direkte Verbindung bestand. Trotz anfänglichen Widerstands von Fischern und Seglern, die um ihre Rechte fürchteten, setzten sich die Befürworter durch. Der Weg zur Genehmigung war steinig, dennoch wurde die wasserrechtliche Erlaubnis 2000 erteilt und alle Gerichtsstanzen, einschließlich des Bundesverwaltungsgerichts, bestätigten die Entscheidung.

Meinung und Widerstand

Einer der zentralen Punkte des Widerstands kam von Berufsfischern, dem Lindauer Segelclub und einem Rechtsanwalt aus Stuttgart, die die Störung durch den Katamaran nicht hinnehmen wollten. Der Streit landete schließlich vor dem Verwaltungsgericht Freiburg. Die Reederei zeigt sich jedoch optimistisch und sucht eine gütliche Einigung mit den Kritikern.

Städte Konstanz und Friedrichshafen haben die Zukunft des Katamarans inzwischen in die Hand genommen und verlängerten den Vertrag für den Betrieb um weitere zehn Jahre. Dieses langfristige Engagement sorgt dafür, dass die Katamarane auch weiterhin die Ufer des Bodensees bereisen werden. Zudem hat die Reederei Pläne, die Schiffe in puncto Nachhaltigkeit zu modernisieren. So sollen im Jubiläumsjahr strengere Umweltstandards umgesetzt werden und die Sitzplätze in den Schiffen erneuert werden.

Fahrplan und Angebote

Die Katamarane legen regelmäßig alle zwei Stunden ab, wobei die Abfahrten im Stundentakt ganzjährig erfolgen. Besonders im Sommer erhöhen sich die Frequenzen und es gibt abendliche Fahrten zu den Weihnachtsmärkten in der Region. Für weniger anspruchsvolle Reisende gibt es unterschiedliche Preisoptionen, die von einfachen Fahrkarten bis zu Gruppenangeboten für Schulklassen reichen. Einfache Fahrten kosten 13,10 Euro für Erwachsene und 6,20 Euro für Kinder. Zudem werden spezielle Kombi-Tickets angeboten, die Fahrten mit Messebesuchen kombinieren, etwa während der EUROBIKE oder INTERBOOT.

Mit insgesamt 5,5 Millionen Euro Investitionen für zwei Katamarane, wobei das Land Baden-Württemberg zur Hälfte beteiligt war, hat das Projekt nicht nur den Personenverkehr revolutioniert, sondern auch Arbeitsplätze in der Region gesichert. Ulrich Müller betont, wie wichtig der Katamaran für die Region ist. Aktuell hofft man auf positive Entwicklungen in Bezug auf die angestrebte Einigung mit den Kritikern. Ein gutes Händchen für alle Beteiligten bleibt zu wünschen!

Die Erfolgsgeschichte des Katamarans ist ein Zeichen dafür, dass gerade unter den unvorhersehbaren Bedingungen des Verkehrs und der Umwelt neue Ideen und Lösungen gefragt sind, um die Region auch in Zukunft lebenswert zu gestalten.

Details	
Ort	Konstanz, Deutschland
Quellen	• www.swr.de • www.schwaebische.de • www.bodensee.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bw.de